

Park Side Gallery startet diesen Samstag

 bs-live.de/xkonzerte/kunst/park-side-gallery-startet-samstag.html

Die Kunst im öffentlichen Raum ist auf der Insel des Salzgittersees zu sehen

Am Samstag (1. Mai) geht es los: In sechs Städten gleichzeitig startet das neue Ausstellungsprojekt „Park Side Gallery“: Auf Initiative der Künstlerin Yvonne Salzmann zeigen insgesamt sechs Künstlerinnen ihre Werke in jeweils öffentlichen Parkanlagen – in Salzgitter kann die Ausstellung auf der Insel des Salzgittersees erkundet werden.

„Bedingt durch die Corona-Pandemie entstand die Idee, die Ausstellungsmöglichkeiten für Künstler neu zu denken und mit der Kunst in öffentliche Parkanlagen zu gehen“, skizziert Salzmann. „So verknüpft man die Werke mit neuen, spannenden Orten und gibt den Bürger:innen der Städte gleichzeitig die Möglichkeit, die Ausstellung niedrigschwellig zu erkunden.“ Ohne Eintritt und ohne Zutrittsbeschränkung kann jeder die Ausstellung auf eigene Faust entdecken.

Analoge Fotografien aus Los Angeles

Zusammengebracht hat die Initiatorin ganz unterschiedliche Künstlerinnen. Mit dabei sind Susanne Hesch, Rosi Marx, Güde Renken, Franziska Rutz, Tuğba Şimşek sowie Salzmann selbst. Şimşek, die als erste Künstlerin ihre Werke in Salzgitter ausstellt, erklärt zu der Park Side Gallery: „Ich bin begeistert, dass sechs tolle Künstlerinnen dabei sind. Alle zeigen eine unerschöpfliche Stärke und Leidenschaft zur Kunst. Das motiviert mich und lässt mich positiv auf die Zukunft blicken.“ Das Vorhaben schenke ihr Hoffnung, „die Pandemie ist eine intensive und unerwartete Zeit für uns alle. Die Kunst zeigt Furchtlosigkeit und Entschlossenheit. Es wird wieder besser!“

Sechs Künstlerinnen, sechs Werke, sechs Städte, sechs Monate: Die Park Side Gallery wird im Ausstellungszeitraum von sechs Monaten nicht nur in unterschiedlichen Städten und Regionen gleichzeitig initiiert, sie trägt auch ein Wechselspiel in sich. „Die Arbeiten – die auf bedruckte LKW-Planen aufgebracht werden – rotieren monatlich in den unterschiedlichen Städten. So können die Interessierten jeden Monat Werke einer neuen, beteiligten Künstlerin erkunden“, fügt Salzmann hinzu. Şimşek in Salzgitter hat sich übrigens für analoge Fotografien entschieden, die während einer Reise in Los Angeles entstanden sind.



Foto: Veranstalter

„Spaß haben und optimistisch bleiben“

Ermöglicht wird das dezentrale Ausstellungsprojekt durch die Unterstützung von Förderern und Sponsoren – der Braunschweigischen Landessparkasse (BLSK), der Braunschweigischen Sparkassenstiftung (BSS) sowie der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz (SBK) – als auch durch die starke Zusammenarbeit mit den jeweiligen Städten. „Das Projekt Park Side Gallery schafft in sechs Städten unterschiedliche kulturelle Erlebnisräume. Das ist ein schönes und wichtiges Zeichen für die Kunst und für die Menschen in den Städten. Der Dank der Stadt Salzgitter gilt den Künstlerinnen, der Koordinatorin des Projektes, Yvonne Salzmänn, sowie den Unterstützerinnen und Unterstützern“, freut sich Hartmut Schölch, Fachdienstleiter Kultur der Stadt Salzgitter. Indes animiert er zum Besuch des Vorhabens: „Wir hoffen, dass die Kunst im öffentlichen Raum neugierig und begeistert aufgenommen wird.“ Auch die ausstellende Künstlerin hat einen Wunsch: „Die Zuschauenden sollen Spaß haben und optimistisch bleiben.“

Start der Park Side Gallery bereits am Samstag

Die Park Side Gallery startet am Samstag, den 01. Mai, in allen sechs beteiligten Städten Braunschweig, Helmstedt, Lucklum, Bad Harzburg, Salzgitter und Holzminden. Die Werke wechseln in den jeweiligen Städten in einem monatlichen Turnus – insgesamt soll die Ausstellung bis Ende Oktober 2021 zu sehen sein. In Salzgitter befindet sich die Ausstellung auf der Insel des Salzgittersees, an der Spitze der Insel, rechts vom Hundestrand. Aktuelle Informationen sind bei Instagram www.instagram.com/parksidegallery.2021 zu finden.

Quelle: PM